Das Berufslexikon ist ein Online-Informationstool des AMS und bietet umfassende Berufsinformationen zu fast 1.800 Berufen in Österreich. Informieren Sie sich unter www.berufslexikon.at zu Berufsanforderungen, Beschäftigungsperspektiven und Einstiegsgehältern sowie zu Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten.

Inspizientin
Inspizient

INHALT

Tätigkeitsmerkmale . . . 1
Siehe auch . . . 1
Anforderungen . . . 2
Beschäftigungsmöglichkeiten . . . 2
Ausbildung . . . 2
Weiterbildung . . . 2
Durchschnittliches Bruttoeinstiegsgehalt . . . 3
Impressum . . . 3

TÄTIGKEITSMERKMALE

Inspizienten/Inspizientinnen verstehen sich als organisatorisches Bindeglied zwischen Kunst und Technik. Während der Vorstellung sind sie für den organisatorischen bzw. reibungslosen Ablauf von Theater-, Opern-, Operetten- und Musicalvorstellungen verantwortlich. Sie leiten und überwachen den gesamten künstlerischen und technischen Ablauf einer Bühnenaufführung. Ihre Tätigkeit beginnt bei der Erarbeitung der Stücke.
Während der Proben sind sie als **VermittlerInnen** zwischen RegisseurInnen, KünstlerInnen und Bühnenpersonal tätig. Sie tragen die von der/vom RegisseurIn gegebenen Anweisungen in das Inspizientenbuch ein, das den Text und – bei Bedarf – auch den Klavierauszug oder die Orchesterpartitur beinhaltet. Zu den entsprechenden Stichworten notieren sich InspizientInnen Anmerkungen für die technischen Anweisungen.
Unmittelbar vor Beginn der Vorstellung **überprüfen** InspizientInnen, ob das Bühnenbild dem Plan entspricht, ob sich alle Requisiten an ihrem Platz befinden und ob das technische Personal sowie die DarstellerInnen bereit sind.
Während der Vorstellung halten sie sich am Inspizientenpult auf, das seitlich hinter der Bühne gelegen ist und ihnen die Sicht auf die Bühne und in den Zuschauerraum ermöglicht. Von hier aus geben InspizientInnen anhand ihres Inspizientenbuches die notwendigen **Anweisungen**, auf die sich die Darsteller verlassen (Aufrufen der SchauspielerInnen in den Garderoben sowie Anweisungen an BühnenarbeiterInnen, BeleuchterInnen, MusikerInnen).

SIEHE AUCH

- SchauspielerIn (Kurz-/Spezialausbildung)
- RegieassistentIn (Kurz-/Spezialausbildung)
- DramaturgIn (UNI/FH/PH)
- RegisseurIn (Fernsehen, Film, Theater, Oper, Video) (UNI/FH/PH)

ANFORDERUNGEN

Inspizienten/Inspizientinnen müssen sich sehr gut konzentrieren können und während der gesamten Aufführung aufmerksam bleiben. Weitere Anforderungen:

- Noten lesen können
- Gelassenheit: Umgang mit verschiedenen Charakteren und Problemen
- Rasche Reaktionsfähigkeit auf unvorhergesehene Zwischenfälle (z.B. während einer Aufführung)
- Kommunikationskompetenz
- Durchsetzungsstärke
- auch interkulturelle Kompetenz
- Bereitschaft zu unregelmäßigen Arbeitszeiten: Wochenend- und Abendvorstellungen

BESCHÄFTIGUNGSMÖGLICHKEITEN

Beschäftigungsmöglichkeiten ergeben sich insbesondere an Opern- und Operettenhäusern, an Theater- und Musicalbühnen.

AUSBILDUNG

Es existiert kein einschlägiger Ausbildungsweg für InspizientInnen. Bedingt durch spezifische Anforderungen (z.B. Notenlesen und Kenntnis des Bühnenbetriebes) sind SängerInnen, TänzerInnen, MusikerInnen und SchauspielerInnen oft qualifiziert, diesen Beruf ausüben.
Sie müssen auch die technischen Gegebenheiten kennen, daher ist auch ein Quereinstieg für Fachleute aus dem Bereich Veranstaltungstechnik bzw. Eventtechnik möglich. Es gibt unterschiedliche Studiengänge, z.B:

- Regie: Uni für Musik und darstellende Kunst, Wien, MDW
- Musiktheaterregie: Uni für Musik und darstellende Kunst, Wien, MDW
- Musikdramatische Darstellung: Uni für Musik und darstellende Kunst, Wien, MDW
- Darstellende Kunst-Schauspielregie; Uni für Musik und darstellende Kunst Wien, MDW
- Oper und Musiktheater: Mozarteum, Wien
- Kunst-, Musik- und Tanzwissenschaft: UNI Salzburg
- Theater-, Film- und Medienwissenschaft: UNI Wien
- Musiktheater-Gesang: Kunstuni Graz

Ausbildungen im Ausbildungskompass

Salzburg

Universitätsstudium Recht und Wirtschaft (LLB.oec.) (Bachelorstudium (UNI))

Universität Salzburg - Paris Lodron Universität Salzburg
Adresse: 5020 Salzburg, Kapitelgasse 4-6
Webseite: https://www.plus.ac.at/

WEITERBILDUNG

Möglichkeiten zur Wissenserweiterung oder Wissensvertiefung der Ausbildung bieten auch Lehrgänge und Masterprogramme der Kunstuniversitäten, z.B.

- Art & Economy: Universität für angewandte Kunst Wien
- Künstlerische Forschung: Universität für angewandte Kunst Wien
- Filmrecht: WIFI

- Musik & Recht: Donau-Universität Krems
- Sound Design: FH Joanneum
- Public Communication: FH Joanneum
- Film, TV & Digital Media Management: FH des BFI Wien
- Sport-, Kultur- und Veranstaltungsmanagement: FH Kufstein

Es werden auch Symposien, Kurse, Seminare und Workshops rund um technische, organisatorische, administrative und rechtliche Belange angeboten.

DURCHSCHNITTLICHES BRUTTOEINSTIEGSGEHALT

Für Film-, Bühnen- und Medienschaffende kann das Einstiegseinkommen nicht eindeutig bestimmt werden, deshalb entfällt hier die Darstellung.

IMPRESSUM

Für den Inhalt verantwortlich:
Arbeitsmarktservice
Dienstleistungsunternehmen des öffentlichen Rechts
Treustraße 35-43
1200 Wien
E-Mail: ams.abi@ams.at

Stand der PDF-Generierung: 10.03.26
Die aktuelle Fassung der Berufsinformationen ist im Internet unter www.berufslexikon.at verfügbar!